

Die Bezirksrätinnen Anita Habershuber und Lena Köhler (Grüne), Christine Proksch (ÖVP8), Eva Krennbauer (SPÖ) und Birgit Kleinlercher (NEOS) stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 26. März 2025 gem. § 24 GO BV folgenden

ANTRAG

BETREFF: Frauennotruf und Frauenhelpline Nummern auf einzelne Parkbänke in der Josefstadt

Die zuständige Magistratsabteilung 42 (Wiener Stadtgärten) der Stadt Wien wird ersucht in den Hamerling-, Schönborn- und Tigerpark samt bei der U-Bahn Station Josefstädterstraße, U-Bahn Station Rathaus und am Trude-Wähner Platz jeweils eine Bank mit der Nummer des Frauennotrufes 01-71 71 9 und auch der Nummer der Frauenhelpline 0800-222 555 zu bedrucken.



BEGRÜNDUNG:

Das Recht der Frauen auf ein Leben ohne Gewalt ist im internationalen Menschenrechtskonvention verankert. Dennoch steigt von Jahr zu Jahr die Anzahl der Femizide in Österreich. 2024 wurden 27 Frauen von Männern ermordet, 2025 waren es jetzt schon drei. Dazu kommt, dass beinahe jede dritte Frau von Gewalt betroffen ist und auch im öffentlichen Raum fühlen sich Frauen oft verunsichert.

Diese dramatischen Tatsachen sind ein Auftrag an die Gesellschaft an und insbesondere an uns als Politiker:innen dem entgegenzusteuern.